



RTS

**Titel:** Die Erkältungssaison beginnt: Grippe oder grippaler Infekt?  
**Länge:** 0'59" **Autor/Sprecher:** Andreas Suckel

---

**<Anmoderationsvorschlag:>**

Grippe oder grippaler Infekt? Das ist jetzt zu Beginn der Erkältungszeit eine wichtige Frage. Denn obwohl beides sehr ähnlich klingt, sind ein grippaler Infekt und eine echte Grippe zwei vollkommen unterschiedliche Erkrankungen, deren Folgen genauso unterschiedlich sein können. Das musste auch ein bekannter Fernseh-Moderator erfahren, mit dem Kollege Andreas Suckel gesprochen hat:

---

**<Sprecher:>**

Ein grippaler Infekt, also eine Erkältung, fängt oft langsam an und verläuft relativ harmlos. Mit leichtem Schnupfen, Hals-, Kopf- und Gliederschmerzen. In der Regel ist nach einer Woche alles vorbei. Ganz anders ist das bei einer echten Grippe, wie sie der Moderator Horst Lichter durchmachen musste:

**<O-Ton Horst Lichter:>**

24“

**Das war tatsächlich so, dass ich zwei Nächte ernsthaft geglaubt habe, ich überlebe das nicht. Es kam urplötzlich, ich hatte sehr hohes Fieber, Gliederschmerzen und ich kam einfach nicht mehr auf die Beine. Ich habe fast 3 Monate gebraucht, um wieder so zu sein, wie ich vorher war. Danach wusste ich, was es heißt, eine Influenza zu haben, eine echte Grippe, es hat nichts zu tun mit einer normalen Erkältung.**

**<Sprecher:>**

Um sich zu schützen, empfiehlt die Ständige Impfkommission STIKO unter anderem für Menschen ab 60, deren Immunsystem weniger leistungsfähig ist, die Grippe-Impfung. Diese können Sie in der Arztpraxis oder in ausgewählten Apotheken erhalten. Sie hörten eine Information von Sanofi.

---